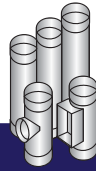


Einwandige Abgassysteme • Typ EW 2.0

Montageanleitung

EG Konformitätserklärung
DoP Ausf.003EW2.0 20-02-2020

Schornsteintechnik
Neumarkt



SYSTEMÜBERSICHT



1. System EW 2.0

a) Systemabgasanlage in einwandiger Ausführung, rußbrandbeständig als Sanierung in einen Schornstein oder Schacht.

Für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck für trockene und feuchte Betriebsweise. Metall Systemabgasanlage

DIN EN 1856-1 T600 - N1 - W - V2 - L50050 - G

DIN EN 1856-1 T400 - N1 - W - V2 - L50050 - G DIN

EN 1856-1 T600 - N1 - W - V2 - L50012 - G

b) Systemabgasanlage in einwandige Ausführung, feuchteunempfindlich als Sanierung in einen Schornstein oder Schacht.

Für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck, die mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen betrieben werden.

Metall Systemabgasanlage

DIN EN 1856-1 T400 - N1 - W - V2 - L50050 - G

2. System EW 2.0 Druckdicht

a) Systemabgasanlage in einwandiger Ausführung, feuchteunempfindlich als Sanierung in einen Schornstein oder Schacht.

Metall Systemabgasanlage für Öl- und Gasfeuerstätten im Unterdruck oder Überdruck bis maximal 5000 Pa und 200°C Abgastemperatur. Auch für feste Brennstoffe (Pelletbrennwert) bis max. 200°C Abgastemperatur geeignet.

Metall Systemabgasanlage

DIN EN 1856-1 T200 - H1 - W - V2 - L50050 - O

Allgemeine Hinweise

- Überprüfen Sie die Lieferung auf ihre Vollständigkeit.
- Überprüfen Sie, ob die Produkte mit dem entsprechenden CE - Kennzeichen versehen sind.
- Die Produkte sollten mit großer Sorgfalt behandelt werden:
 - geeigneter Lagerplatz, vor Feuchtigkeit geschützt
 - liegend lagern bzw. vor dem Umfallen schützen
 - Schutz der Bauteile vor Funkenflug und Verschmutzung
- Die Umgebungs- und Verbrennungsluft darf nicht durch Halogenkohlenwasserstoffe verunreinigt sein. Mögliche Quellen sind z. Bsp.: Chemische Reinigungen, Druckereien, Schwimmbäder
- Ein Kontakt der Bauteile mit ferritischem und minderwertigem Metall ist zu vermeiden.
- Bei der Montage sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.
- Ein erforderliches Ablängen und Entgraten der Bauteile darf nur mit Edelstahlwerkzeugen erfolgen.
- Die Reinigung des Rauchgaszuges darf nur mit geeigneten Kehrbesen (Edelstahl, Kunststoff) erfolgen.
- Bei Holzverfeuerung ist darauf zu achten, dass nur naturbelassenes, trockenes Holz verbrannt wird.

Bauteile

Das einwandige System „EW 2.0“ dient der Ableitung von Abgasen aus Wärmeerzeugern, die mit Öl, Gas oder Festbrennstoffen betrieben werden. Es ist in einen Schornstein oder in einen Schacht einzubauen, der den Erfordernissen der entsprechenden Landesbauordnung entsprechen muss. Vor Beginn des Einbaues der Abgasanlage ist der zu verwendende Schacht so zu reinigen, damit seine Innere Oberfläche frei von lockeren Bestandteilen oder Verbrennungsrückständen ist.

Die Dimensionierung der Anlage ist mit einem zugelassenen Querschnittsberechnungsprogramm nach EN 13384-1/2 durchzuführen.

Stimmen Sie die geplante Querschnittsverminderung vor Beginn der Baumaßnahmen mit dem zuständigen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister ab. In einigen Ländern ist eine Bauanzeige oder ein Bauantrag erforderlich.

Allgemein:

Die Materialdicke der einzelnen Bauteile beträgt mindestens 0,5 mm. Der verwendete Edelstahl besitzt die Werkstoffnummer 1.4404.

Die einzelnen Formteile und Längenelemente werden ineinander gesteckt. Die Einstecktiefe der einzelnen Elemente beträgt 60 mm und die mechanische Stabilität und dadurch schnelle und sichere Montage ist gewährleistet. Es ist in der Sanierung kein Klemmband erforderlich. Die Einbaulänge des Längenelementes beträgt 1000 mm, kürzere Elemente sind mit 500 und 250 mm erhältlich.

Sämtliche Längenelemente können mit einem geeigneten Werkzeug mit Edelstahl-Trennscheibe am Einsteckenden gekürzt werden. Besonders empfehlenswert dafür ist das Längenelement mit Doppelmuffe, da daraus zwei unterschiedliche Längen ohne Verlust gefertigt werden kann.

Prinzipiell sind alle Bauteile als feuchteunempfindliches System ausgebildet. Anfallendes Kondensat ist entsprechend den Bestimmungen des ATV-Merkblattes M251 „Kondensate aus Brennwertkesseln“ der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V., abzuleiten.

Schornsteinsohle, Prüföffnung und Feuerungsanschluss:

Der Aufbau der einwandigen Sanierung beginnt standardmäßig mit der Kondensatschale mit Ablauf. Dafür wird der Schacht großzügig geöffnet und die Sohle eben ausgeführt, dass die Kondensatschale sicher und eben darauf steht. Auf ein leichtes Gefälle für das Kondensatablaufrohr ist zu achten.

Direkt darauf wird die Reinigung/Prüföffnung montiert. Die Reinigung/Prüföffnung gibt es für Festbrennstoff und feuchteunempfindlichen Betrieb.

Die Reinigungen für den feuchteunempfindlichen Betrieb sind im Deckel generell druckdicht ausgeführt bis max. 200° Abgastemperatur. Diese Deckel sind auch bei Pelletbrennwertbetrieb einsetzbar.

Aufgrund der baulichen Gegebenheiten, der diversen Anschlusshöhen der Verbindungsleitung und des Schornsteinfußes, kann zwischen der Reinigung und des Feuerungsanschlusses noch ein Längenelement als Zwischenstück montiert werden. Der Feuerungsanschluß und die Reinigungsöffnung eckig sind bei den Mauerdurchbrüchen mit Steinwolle zu ummanteln und anschließend wieder zu verschließen. Vor den Prüföffnungen sind im Schacht die Edelstahltüren einzubauen. Bei der eckigen Reinigung ist eine Türe mit Schiebekasten zu verwenden.

Für diesen Fall sind unsere Längenelemente alle kürzbar.

ACHTUNG: Nicht die Muffe abschneiden, da sonst die Rohre nicht mehr gesteckt werden können.

Über den Feuerungsanschluss werden dann die gewünschten Längenelemente je nach Schornsteinhöhe montiert. Dazu werden von der Schornsteinmündung aus die Längenelemente, beginnend mit der Ablaufschlaufe über ein Seil herabgelassen.

Falls es erforderlich ist, wird im Dachbereich noch eine Zwischenreinigung einzubauen. Empfehlenswert hierfür ist die Reinigung in runder Ausführung, da mit dieser eine freie Längenausdehnung gewährleistet ist.

Die Abstandshalter sollten im Abstand von ca. 3m zum Zentrieren der Abgasanlage im verbauten Schornstein/Schacht eingeplant werden.

Bei der Verwendung des Schornsteins für feste Brennstoffe ist eine Isolierung der Schornsteinsanierung empfehlenswert, damit das Rauchgas nicht zu sehr auskühlt. Eine Hinterlüftung ist hier nicht erforderlich.

Ein Ringspalt von 10 mm zwischen Außenseite Rohr und Schachtinnendurchmesser muss gegeben sein.

Schornsteinabschluss:

Bei Verwendung des Abschlussblechs mit Schalungsrand ist die thermische Ausdehnung der Sanierungsrohre zu beachten. Diese bei einer Sanierungslänge von 10m um mindestens 100 mm unter der Schornsteinmündung enden lassen und den Stützen des Abschlußblechs darin einstecken.

Für das Abschlußblech mit Hinterlüftung ist das oberste, durch die Mündung geführtes Rohrelement abzukürzen, so dass es ca. 100 mm oberhalb des Stützens endet.

Im Stützen sind die Edelstahllaschen nach oben zu biegen und mit den Justierschrauben des Abschlußblechs ist die Schornsteinsäule zu zentrieren.

Mit dem Regenkragen den Ringspalt abdecken und diesen 30 – 40 mm oberhalb des Stützens montieren, so dass die Hinterlüftung gewährleistet ist. Der Regenkragen kann mit geeignetem Silikon noch zusätzlich abdichtet werden.

Generell ist die Platte der Abschlussbleche auf dem Schornsteinkopf so abzudichten, dass keine Feuchtigkeit in den Ringspalt und Schornstein eindringen kann.

Technische Daten EW 2.0:

Ausführung	Edelmatt
Durchmesser	80, 100, 113, 130, 150, 180, 200, 250, 300
Materialart	
Rauchgasführendes Rohr:	Edelstahl 1.4404/1.4571
Materialstärke	≥ 0,5 mm
Maximale Abgastemperatur	600 °C
Betriebsweise	Unterdruck
Brennstoffe	Öl, Gas, Festbrennstoffe
Leistungserklärung	DoP Ausf.003 EW2.0 20-02-2020 DN(80-300) T600-N1-W-V2-L50050-G DN(80-300) T400-N1-W-V2-L50050-G DN(80-300) T400-N1-D-V3-L50060-G DN(80-300) T600-N1-W-V2-L50012-G flexibel einlagig/doppellagig
Betriebsweise	Überdruck
Brennstoffe	Öl, Gas, Festbrennstoffe
Leistungserklärung	DoP Ausf.003 EW2.0 20-02-2020 DN (80 - 300) T600-H1-W-V2-L50055-G DN (80 - 300) T100-P1-W-V2-L50055-G flexibel einlagig/doppellagig

Typenschild EW 2.0:

ABGASANLAGE AUS EDELSTAHL, INNENROHRE (SAMIERUNG)
 Schornsteintechnik Neumarkt GmbH | einwandig, star und flexibel ohne Wärmedämmung
 Basis: DIN EN 1856-2; DoP Ausf. 003 EW2.0 20-02-2020

Abgasanlagenbezeichnung:	einwandige starre Ausführung:	einwandige flexible Ausführung:
Innenrohr EW2.0	0.1 DN V18160T600 - N1 - W - V2 - L50050-G	
Innenrohr EW2.0	0.1a DN V18160T400 - N1 - W - V2 - L50050-G	
Innenrohr EW2.0 metallisch dichtend	0.4 DN V18160T600 - H1 - W - V2 - L50055-G	
Innenrohr EW2.0 mit Dichtung	0.5 DN V18160T200 - H1 - W - V2 - L50050-G	
einwandige flexible Ausführung:		
Innenrohr Flex einlagig/doppellagig	0.2 T600 - N1 - W - V2 - L50012-G	<input type="checkbox"/>
Innenrohr Flex einlagig/doppellagig	0.3 T100 - P1 - W - V2 - L50012-G	<input type="checkbox"/>

Neurdurchmesser: _____ mm Wärmedurchlasswiderstand: 0,44 m²K/W
 tatsächlicher Abstand zu benachbarten Bauteilen _____ mm
 Einbauer: _____ Einbaudatum: _____




Ausf. 003
Februar 2020

Schornsteintechnik Neumarkt GmbH
 Mussinanstrasse 63
 D- 92318 Neumarkt



DoP Ausf.003 EW 2.0 20-02-2020
EN 1856-2

Abchnitt einer Metall-Systemabgasanlage:
System EW 2.0 Metall-System-Abgasanlage Innenrohre in starrer und flexibler einlagiger und doppellagiger Ausführung



0.1	T600	-N1	-W	-V2	-L50050 -G	einwandige starre Anlage ohne Wärmedämmung Unterdruck Einbau in Schornstein für Festbrennstoff
0.1a	T400	-N1	-W	-V2	-L50050 -G	einwandige starre Anlage ohne Wärmedämmung Unterdruck Einbau in LA90 Schacht für Festbrennstoff
0.2	T600	-N1	-W	-V2	-L50012 -G	einwandige flexible Anlage einlagig/doppellagig Unterdruck für Öl, Gas und Festbrennstoff
0.3	T100	-P1	-W	-V2	-L50012 -O	einwandige flexible Anlage einlagig/doppellagig für Öl und Gas im Überdruckbetrieb
0.4	T600	-H1	-W	-V2	-L50055 -G	einwandige starre Anlage, metallisch dichtend Überdruckbetrieb für Öl, Gas und Festbrennstoff
0.5	T200	-H1	-W	-V2	-L50050 -O	einwandige starre Anlage Überdruckbetrieb mit Dichtungen

Druckfestigkeit	Höchstlast: 30 m aus Abschnitten der Abgasanlage ohne Zwischenstütze.
Strömungswiderstand	Mittlere Rauigkeit: 1,0 mm
Wärmedurchlasswiderstand	0 W/m²K (Einbau im Schacht)
0.1; 0.1a; 0.2; 0.4;	Rußbrandbeständigkeit: Ja
0.3; 0.5:	Rußbrandbeständigkeit: Nein
Biegefestigkeit	
Zugfestigkeit	0 kN
Schräger Einbau:	Maximale Auslenkung zwischen zwei Stützen: bis 90°
Frost-Tauwechselbeständigkeit:	Ja

Februar 2020



Leistungserklärung Declaration of Performance DoP

DOP Ausf.003 EW2.0 20-02-2020

- 1 **Metall- Abgasanlagen aus Edelstahl - Innenrohre nach EN 1856-2**
- 2 System EW 2.0

Ausführungen 0.1 bis 0.5

0.1 T600 - N1 – W – V2- L50050 – G	einwandige starre Anlage ohne Wärmedämmung
0.1a T400 - N1 – W – V2- L50050 – G	einwandige starre Anlage ohne Wärmedämmung
0.2 T600 - N1 – W – V2- L50012 – G	einwandige flexible Anlage für Öl, Gas, Festbrennstoff
0.3 T100 - P1 – W – V2- L50012 – O	einwandige flexible druckdichte Anlage für Öl, Gas
0.4 T600 - H1 – W – V2- L50055 – G	metallisch dichtend, für Öl, Gas und Festbrennstoff
0.5 T200 - H1 – W – V2- L50050 – O	starre druckdichte Bauteile mit Dichtungen

Variantenausführungen:

Variante 0.1:	Systeme EW 2.0 einwandig, Unterdruck (Einbau in Schornstein)
Variante 0.1a:	Systeme EW 2.0 einwandig, Unterdruck (Einbau in Schacht L90)
Variante 0.2 bis 0.3:	Systeme EW 2.0 flexibel einlagig / doppellagig , Unter- /Überdruckbetrieb
Variante 0.4:	Systeme werden als EW 2.0 einwandig, Überdruckbetrieb vertrieben
Variante 0.5	Systeme werden als EW 2.0 einwandig, Überdruckbetrieb mit Dichtung

Anwendung:

Schornstein, Abgasleitung, Unterdruck
 Abgasleitung Überdruck
 Anbau im Gebäude, im Schornstein, L90- Schacht
 Für Festbrennstoff, Öl oder Gas- Feuerstätten, BHKW, NEA, u. ä.
 Innenschale in Materialart: AISI 316L
 Isolierung nicht erforderlich, jedoch ggf. empfehlenswert
 Mindestwanddicke: 0,5 mm
 Ausführung rund oder oval

Stand: Juni 2020

- 3 **Abführung der Verbrennungsprodukte von Wärmeerzeugern u. ä. in die Atmosphäre**
- 4

Schornsteintechnik Neumarkt GmbH
Mussinanstr. 63
D – 92318 Neumarkt
Tel.: + 49 9181 265 33 0

- 6 Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit der Bauprodukte: System 2+
- 7 Die notifizierte Zertifizierungsstelle für die werkseigene Produktionskontrolle Nr. 0036 hat die Erstinspektion des Herstellerwerkes und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt und das Konformitätszertifikat für die werkseigene Produktionskontrolle ausgestellt.

Allgemeine Bauartgenehmigung

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten
Bautechnisches Prüfamts

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts
Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

01.12.2020

Geschäftszeichen:

III 51-1.7.1-8/20

Nummer:

Z-7.1-3541

Antragsteller:

Schornsteintechnik Neumarkt GmbH
Mussinstraße 63
92318 Neumarkt

Geltungsdauer

vom: **1. Dezember 2020**

bis: **1. Dezember 2025**

Gegenstand dieses Bescheides:

Bauart zur Errichtung einer rußbrandbeständigen Abgasanlage Typ "System EW 2.0", geeignet für feuchte Betriebsweise

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst sechs Seiten und drei Anlagen.

DIBt



Technische Daten Pellet EW 2.0:

Bezeichnung	Rußbrandbeständige Abgasanlage Typ EW2.0 für feuchte Betriebsweise
Ausführung	Edelmatt
Durchmesser	80, 100, 113, 130, 150, 180, 200, 250, 300

Materialart

Rauchgasführendes Rohr: Edelstahl 1.4539

Materialstärke $\geq 0,6$ mm

Maximale Abgastemperatur 600 °C

Betriebsweise Unterdruck

Brennstoffe Öl, Gas, Festbrennstoffe

Zulassung Z-7.1-3541

DN(80-300) T600-N1-W-V2-L70060 Gxxx

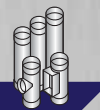
Typenschild Pellet EW 2.0:

Schornsteintechnik Neumarkt GmbH

Mussinanstrasse 63

D- 92318 Neumarkt

Schornsteintechnik
Neumarkt



www.schornsteintechnik-neumarkt.de

Rußbrandbeständige Abgasanlage in feuchter Betriebsweise Typ EW 2.0 und DW-Light 2.0

EW 2.0 Z-7.1-3541	
Temperatur	Dichtigkeit
T400	N1
T600	N1
T600	H1*

DW-Light 2.0 Z-7.1-3540	
Temperatur	Dichtigkeit
T400	N1
T600	N1
T600	H1*

* nur metallisch druckdichte Steckverbindung nach DoP

Geeignet für:

- trockene als auch feuchte Betriebsweise
- Holzpellets aus naturbelassenen Holz
- Hackschnitzel aus naturbelassenen Holz
- Holzbrikett aus naturbelassenen Hobelspänen
- Naturbelassenes Scheitholz
- Gas und Heizöl EL

- Anlagen erfüllen keinen eigenen Feuerwiderstand



-  **Kunststoffabgasanlagen**
-  **Einwandiges Edelstahlsystem EW 2.0**
-  **Doppelwandiger Schornstein Typ DW Light 2.0**
-  **Doppelwandiger Schornstein Typ DW NEO**
-  **Doppelwandiger Schornstein Typ DW 40**
-  **Leichtbauschornsteine / Leerschächte**
-  **Industrie- und Gewerbeanlagen**
-  **Zubehör / Abdichtungen**
-  **Sonstiges**

Besuchen Sie auch unsere **neue Internetseite inklusive Webshop**:

www.schornsteintechnik-neumarkt.de

Wenn Sie Fragen zu unseren Produkten haben oder weitere Informationen möchten,
wenden Sie sich jederzeit gerne an uns!